



Deutsche Gesellschaft für Kardiologie –
Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK)

Achenbachstr. 43, 40237 Düsseldorf

Geschäftsstelle: Tel: 0211 / 600 692 - 0 Fax: 0211 / 600 692 - 10 E-Mail: info@dgk.org
Pressestelle: Tel: 0211 / 600 692 - 61 Fax: 0211 / 600 692 - 67 E-Mail: presse@dgk.org

Pressemitteilung

Abdruck frei nur mit Quellenhinweis: Presstext DGK 04/2010

Viele Herzschwäche-Patienten leiden an Depression – Soziale Unterstützung schützt

Mannheim, Samstag 10. April 2010 – Gut ein Fünftel der Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz leiden an einer Depression. Soziale Unterstützung und soziale Integration erweisen sich als Schutzfaktoren gegen die Depression bei Herzpatienten. Das berichtete Dr. Robert Michael Nechwatal (Christiaan-Barnard-Klinik Schmannewitz) heute auf der 76. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz-Kreislaufforschung (DGK) in Mannheim.

Im Rehasentrum für Herz-Kreislaufferkrankungen in Schmannewitz hatten Dr. Nechwatal und seine Kollegen ein Jahr lang Herzinsuffizienz-Patienten mittels standardisierter Fragebögen auf das Vorliegen depressiver Symptome untersucht und die Unterstützung in ihrem sozialen Umfeld erfragt.

Die Ergebnisse im Detail: Bei 21,1 Prozent der befragten Herzschwäche-Patienten ließ sich eine Depression nachweisen. Dr. Nechwatal: „Psychosoziale Faktoren wie soziale Unterstützung unterschieden sich signifikant in den Gruppen mit und ohne Depression, insbesondere die soziale Integration, das Gesamtmaß der wahrgenommenen sozialen Unterstützung, die soziale Belastung und die Zufriedenheit mit sozialer Unterstützung. Ein Defizit im Bereich sozialer Unterstützung scheint die Entstehung depressiver Symptome zu begünstigen, umgekehrt stellt die soziale und emotionale Integration einen wichtigen Schutzfaktor dar.“

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK)
Prof. Dr. Eckart Fleck, Pressesprecher
Christiane Limberg, Pressestelle
Tel.: 0211 / 600 692 – 61; E-Mail: limberg@dgk.org
Bettschart&Kofler Medien- und Kommunikationsberatung
Pressezentrum am Kongress: 0621 / 4106 – 5005; mobil 0043-676-6356775

Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz und Kreislaufforschung e.V. (DGK) mit Sitz in Düsseldorf ist eine wissenschaftlich medizinische Fachgesellschaft mit heute mehr als 7000 Mitgliedern. Ihr Ziel ist die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der kardiovaskulären Erkrankungen, die Ausrichtung von Tagungen und die Aus-, Weiter- und Fortbildung ihrer Mitglieder. 1927 in Bad Nauheim gegründet, ist die DGK die älteste kardiologische Gesellschaft in Europa. Weitere Informationen unter www.dgk.org.